

## Pressemitteilung

2023/18

05. Mai 2023

### **HeatSHIFT untersucht Schlüsseltechnologien für die Wärmewende**

Dekarbonisierung der Fernwärmeversorgung mit Hochtemperaturwärmepumpen

**Kempten. Um die Klimaziele 2045 der Bundesregierung und eine weitgehende Treibhausgasneutralität zu erreichen, ist eine umfassende Dekarbonisierung der Wärmeversorgung erforderlich. Wichtige Bausteine der benötigten Transformation des Wärmesektors bilden dabei der Ausbau einer klimafreundlichen Fernwärmeversorgung, der breite Einsatz effizienter Wärmepumpen und die Nutzung saisonaler Wärmespeicher.**

Im jetzt gestarteten Forschungsvorhaben HeatSHIFT widmet sich die Hochschule Kempten zusammen mit den Fernwärmeversorgern Fernwärme Ulm GmbH und ZAK Energie GmbH, dem Fernwärmespitzenverband AGFW sowie den beiden Wärmepumpenherstellern Siemens Energy und ecop Technologies GmbH diesen Schlüsseltechnologien.

Der Schwerpunkt der Untersuchungen liegt in der optimalen Einbindung von Hochtemperaturwärmepumpen in bestehende Fernwärmenetze. Hochtemperaturwärmepumpen sind in der Lage, Abwärme oder saisonal zwischengespeicherte Überschusswärme auf höheren Temperaturniveaus von über 120 °C nutzbar zu machen. Diese Betriebstemperaturen sind in Fernwärmenetzen weit verbreitet. Im Forschungsprojekt HeatSHIFT bildet das IEAT – Institut für Energie- und Antriebstechnik der Hochschule Kempten auf Basis moderner Prozesssimulationen Wärmepumpen, saisonale Wärmespeicher sowie Wärmeerzeugungsanlagen und -verteilnetze detailgetreu nach. Im Anschluss sollen besonders effiziente und wirtschaftliche Dekarbonisierungsstrategien analysiert und CO<sub>2</sub>-Einsparpotenziale quantifiziert werden.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) sowie den Projektpartnern unterstützte Forschungsprojekt startete vor Kurzem mit einer Kick-off-Veranstaltung beim Projektpartner ZAK Energie GmbH.

#### **Pressekontakt:**

Dipl. Betriebswirtin (FH)  
Sybille Adamer

Telefon 0831 2523-494  
Telefax 0831 2523-106  
sybille.adamer@hs-kempten.de

Leitung  
Hochschulkommunikation

Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten

Postanschrift:  
Postfach 1680  
87406 Kempten (Allgäu)

Campus:  
Bahnhofstraße 61  
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0  
Telefax 0831 2523-104  
post@hs-kempten.de  
www.hs-kempten.de  
www.facebook.com/hs.kempten  
www.twitter.com/hskempten  
www.youtube.com/hskemptentv

Das Forschungsvorhaben HeatSHIFT wird mit rund 500.000 € gefördert und läuft bis März 2026. Informationen und Ergebnisse werden fortlaufend auf der Projekthomepage [www.heat-SHIFT.de](http://www.heat-SHIFT.de) veröffentlicht.

**Ansprechpartner:**

Prof. Dr.-Ing. Matthias Finkenrath  
IEAT – Institut für Energie- und Antriebstechnik  
Hochschule Kempten  
[matthias.finkenrath@hs-kempten.de](mailto:matthias.finkenrath@hs-kempten.de)



**Foto:** Das HeatSHIFT-Konsortium beim Kick-off-Meeting bei der ZAK Energie GmbH in Kempten (v.l.n.r.: Thomas Gabler (ZAK); Michael Berger, Axel Brettschneider (FUG); Matthias Finkenrath, Hendric Popma (Hochschule Kempten); Christoph Lindermayr (ZAK); Christian Pressa (Hochschule Kempten), Bernhard Adler (ecop), Alexander Hören (Siemens Energy), Nicole Negele (Hochschule Kempten), Guido Schwabe (AGFW)).



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages